

**INTERNATIONALE
ARTUSGESELLSCHAFT**
Sektion Deutschland / Österreich
Prof. Dr. Cora Dietl

Institut für Germanistik, JLU Gießen, Otto-Behagel-Str. 10 B. 35394 Gießen.



Gießen, den 25.04.2014

Liebe Mitglieder,

heute darf ich mich wieder mit Neuigkeiten aus der Artusgesellschaft an Sie wenden: Unser Internationaler Präsident, Keith Busby, lässt sich bei allen Sektionen für das Feed-back zum Entwurf der neuen **Statuten der Internationalen Artusgesellschaft** bedanken. Im Anhang erhalten Sie nun das Ergebnis dieser Rückmeldungen als Beschlussvorlage. Was sich gegenüber dem ersten Entwurf geändert hat, ist zum einen die Öffnung der Tagungen für andere als die drei offiziellen Sprachen, falls das im individuellen Fall angemessen erscheint (§ II); neu ist außerdem eine stärkere Betonung des *non-profit*-Charakters der Gesellschaft und eine weitere Öffnung der Möglichkeiten der einzelnen Sektionen, ihre eigenen Schriftenreihen zu publizieren und diese ggf. auch in dem Mitgliedsbeiträgen ihrer Mitglieder zu berücksichtigen. [Wir haben es in unserer Sektion derzeit nicht vor, die (doch recht teuren) Sektionsbände in ein über Mitgliedsgebühren finanziertes Abonnement umzuwandeln]. Ebenfalls neu gegenüber dem ersten Entwurf ist die Möglichkeit von Abstimmungen über die Webseite der Gesellschaft. Das ist im Moment noch eine Möglichkeit auf dem Papier, die auf der Webseite noch nicht technisch umgesetzt ist, also können wir sie nicht gleich für die Abstimmung über die Statuten verwenden. So möchte ich Sie nun bitten, per E-Mail oder Papierpost über die Statuten in der vorliegenden Form abzustimmen. Bitte schicken Sie mir **Ihr Votum (Ja / Nein / Enthaltung)** bis zum **9. Mai 2014**. Ich werde das Ergebnis unserer Abstimmung dann an die internationale Schriftführerin weiterreichen.

Falls Sie bei der Lektüre der Statuten über die Passage stolpern, dass Mitglieder, die ihre Mitgliedsgebühren nicht bezahlen, aus der Gesellschaft ausgeschieden werden, erschrecken Sie bitte nicht angesichts der Tatsache, dass wir immer noch nicht die Gebühren für 2013/14 eingezogen haben. Mit dem Wechsel des Schatzmeisters in unserer Sektion wurde auch ein Wechsel des **Kontos** unserer Sektion nötig. Da unsere Sektion keinen eigenen Vereinsstatus besitzt, der Sitz der Internationalen Artusgesellschaft im Ausland ist und wir noch zusätzlich keine gültigen internationalen Statuten haben, bekommen wir im Moment unter den neuen SEPA-Bedingungen kein Konto. Nathanael Busch raubt das bereits den letzten Nerv und er fragt eine Bank nach der anderen an. Ich bitte Sie daher alle um Geduld und möchte schon vorwarnen, dass wir eventuell, wenn wir dann endlich ein Konto haben, recht knapp hintereinander für zwei Jahre einziehen müssen.

Der **Essay Wettbewerb 2014** ist abgeschlossen und entschieden: Jana Gill aus Bangor hat das Rennen gemacht mit einem wirklich sehr guten Beitrag zu *Gawain's Girdle and Joseph's Garment: Tokens of Untrawþe*. Er wird in *JIAS* veröffentlicht werden. Wir gratulieren herzlich!

Unser Sektionsband ***Ironie, Polemik und Provokation im Artusroman***, hg. von Christoph Schanze, Friedrich Wolfzettel und mir, liegt bereits fertig beim Verlag (vgl. die Ankündigung unter <http://www.degruyter.com/view/product/247700>) und wird im Juni erscheinen. Jetzt sind wir schon neugierig auf Ihre Bukarester Beiträge für den künftigen Band zum Thema ***Artusroman und Intergenerik***.

Auf Hochtouren laufen auch die Vorbereitungen unserer Sektionstagung ***Emotion und Motivation. (Figuren-) Psychologisierungen in der Artusepik***, die Matthias Meyer vom 24. bis 27.2.2016 ausrichten wird. So viel darf ich Ihnen schon verraten, dass die Tagung voraussichtlich nicht in Wien selbst, sondern, um den bewährten Charakter unserer Klausurtagungen zu wahren, in dem reizenden Weinort Gumpoldskirchen bei Wien stattfinden wird.

Jetzt warte ich gespannt auf Ihr Votum bezüglich der Statuten

und verbleibe mit herzlichen, arthurischen Grüßen
Ihre

